



**Region Hannover**



**Klosterkammer  
Hannover**

## Presseinformation

### Mit dem Fahrrad zu den Klöstern

#### Kooperation mit der Region Hannover anlässlich des 200-jährigen Bestehens der Klosterkammer

Was wäre die Klosterkammer ohne ihre Calenberger Klöster? Sie liegen in Marienwerder, Mariensee, Wennigsen, Barsinghausen und Wülfinghausen und haben alle unterschiedliche Aufgaben. Anlässlich ihres 200-jährigen Bestehens hat die Klosterkammer heute mit der Region Hannover eine Radkarte herausgegeben, um Naturfreunden und Bewegungsfreudigen den Weg zu diesen besonderen Orten, die weitaus älter als 200 Jahre sind, zu erleichtern. Die Faltkarte im Format DIN lang gibt einen Überblick über Radwegeverbindungen in der Region Hannover, die zu den Klöstern führen, Informationen zu den Klöstern sowie zusätzliche Tipps für Sehenswertes am Wegesrand. „Ich bin überaus begeistert, dass wir mit der Region Hannover einen Kooperationspartner gefunden haben, der uns anlässlich unseres 200. Geburtstags ein solch großzügiges Geschenk macht“, sagte Klosterkammer-Präsident Hans-Christian Biallas. „Die neue Radthemenroute ‚Von Kloster zu Kloster‘ leistet einen weiteren Beitrag zur Stärkung des Freizeitradverkehrs in der Region und greift ein regionalgeschichtlich bedeutsames Thema auf, das die Städte Neustadt am Rübenberge, Hannover, Barsinghausen, Wennigsen und Springe miteinander verbindet“, ergänzte Hauke Jagau, Präsident der Region Hannover.

Die Radkarte wird bei Veranstaltungen der Klosterkammer sowie der Region Hannover, beispielsweise beim Klosterkammerfest am 25. August 2018 auf dem Klostergelände in Wöltingerode/Goslar, sowie am Regionsentdeckertag am 9. September 2018, kostenlos an Interessierte verteilt.

**Die Radkarte ist ab sofort kostenlos erhältlich bei der Region Hannover, Höltystraße 17, 30171 Hannover und bei der Klosterkammer Hannover; Eichstraße 4, 30161 Hannover sowie bei den aufgelisteten Tourismus-Büros der Region:**

**Reisebüro Cruising**, Hauptstraße 23, 30974 Wennigsen/Deister

**Naturparkhaus Mardorf**, Uferweg 118; 31535 Neustadt Mardorf

**Tourismus Barsinghausen**, Berliner Straße 8, 30890 Barsinghausen

**Stadt Garbsen**; Rathausplatz 1; 30823 Garbsen

**Stadt Neustadt**, Theresenstraße 4; 31535 Neustadt am Rübenberge

**Tourist-Info Mardorf**, Aloys-Bunge-Platz; 31535 Neustadt am Rübenberge/Mardorf

**Stadt Seelze**, Rathausplatz 1, 30926 Seelze

**Tourist-Info Springe**; Auf dem Burghof 1, 31832 Springe

**Stadt Wunstorf**, Südstraße 1, 31515 Wunstorf

**Tourist Info Steinhude**, Meerstraße 15-19, 31515 Wunstorf-Steinhude

**Stadt Hannover**, Arndtstraße 1, 30167 Hannover

**Tourist Info Hannover**, Ernst-August-Platz 8, 30159 Hannover

#### Presse und Kommunikation

29.03.2018  
15|18

**Leitung:**  
**Kristina Weidelhofer**

**Bearbeitet von:**  
Kristina Weidelhofer

Tel. 0511 34826-205  
kristina.weidelhofer@  
klosterkammer.de  
Eichstraße 4  
30161 Hannover  
www.klosterkammer.de

**Werte bewahren  
Identität stiften**

### **Klosterkammer Hannover**

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die das Vermögen von vier öffentlich-rechtlichen Stiftungen verwaltet. Die Stiftungen sind aus ehemals kirchlichem Vermögen entstanden. Aus den Erträgen unterhält die Klosterkammer mehr als 800 Gebäude, viele davon sind Baudenkmale, und rund 12.000 Kunstobjekte. Weitere Mittel aus den Erträgen in Höhe von rund drei Millionen Euro stellt sie pro Jahr für mehr als 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet zur Verfügung. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Frauenklöster und Damenstifte in Niedersachsen.

### **Region Hannover**

Die Region Hannover ist bislang ein bundesweit einmaliges Modell für die Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben. Hervorgegangen 2001 aus dem Zusammenschluss des Landkreises Hannover und des Kommunalverbandes Großraum Hannover, bündelt sie Leistungen der Daseinsvorsorge für 1,2 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner in 21 Städten und Gemeinden – die Landeshauptstadt Hannover eingeschlossen. Beispielsweise ist sie Trägerin des öffentlichen Personennahverkehrs und der Abfallentsorgung, aber auch der örtlichen Sozialhilfe, der Berufsbildenden Schulen und der kommunalen Krankenhäuser. Umwelt, Regionalplanung und Naherholung sowie Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung sind weitere Aufgabenbereiche. Rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in der Verwaltung beschäftigt, um den Lebensraum für die Menschen in der Region Hannover mitzugestalten.